

Reichstagskorrespondenz, mit Monatsgenauigkeit und...

Merseburger Korrespondent

mit den Beilagen: "Wirtschaftliche Beilage", dem "Unterhaltungsblatt", "Die Heimat", "Staat und Gesetz", "Aus der Welt der Frau", "Rechts- und Steuerfragen", "Grunderziehung im Hause", "Die Welt der Jugend", "Gesundheit und Genesung", "Tiere, Heim und Geshickheit", "Jugend und Spiel", "Handen und Reifen", "Kunst und Streifen", "Fasz lange Dof".

Verlagsort: Merseburg, Al. Ritterstr. 3...

Nr. 128

Freitag, den 3. Juni 1932

58. Jahrgang

Der neue Kanzler vor der Presse

Papens Regierungsaufgabe

Zusammenfassung aller nationalen Kräfte

Reichstagsneuwahl am 26. Juni

Voraussichtlich keine Einberufung des alten Reichsparlament

Die erste Kabinetsitzung der neuen Reichsregierung am Donnerstagabend vor dem Tuzer Dogen und...

Vier Jahre Regierung v. Papen?

In Berliner politischen Kreisen waren unmittelbar nach Befähigung der Ministerliste der Reichsregierung von Papen Gerüchte über die Vorberhandlungen verbreitet...

Die neue Regierung vereidigt

Die vollständige Ministerliste

Berlin, 3. Juni. Reichstagsminister von Papen hat gestern im Reichstag die Verhandlungen über die Kabinetsneubildung fertiggestellt...

Kundgebung an die Reichswehr

Für eine überparteiliche Wehrmacht

Berlin, 3. Juni. (Abendmeldung.) Der Reichshauptkammerpräsident hat eine Kundgebung an die Reichswehr...

Treue zu Österreich

Berlin, 3. Juni. Reichstagsminister von Papen hat gestern eine Kundgebung an die Reichswehr...

Keine Währungsexperimente

erklärt die Regierung

Am 11. und 12. Juni. Am Freitag empfing der Reichskanzler Dr. Brüning...

Notruf des Deutschen

Siedeltages an die neue Reichsregierung.

Berlin, 3. Juni. Der Deutsche Siedeltag will die heute durchgeführte Reichsregierung hatte die Pflicht...

Generalim Ruhrgebiet?

Essen, 3. Juni. Wie die „Rheinisch-Westfälische Zeitung“ aus zuverlässiger Quelle erfährt...

Die Reichskabinette seit Kriegsende

- 16. 11. 18: Rat der Volksbeauftragten: Ebert, Scheidemann, Landsberg (Wehrbeauftragter), Baezel, Dittmann, Barth (Innen), Baezel, Dittmann, Barth (Innen), Baezel, Dittmann, Barth (Innen), Baezel, Dittmann, Barth (Innen).
- 20. 12. 18: Rat der Volksbeauftragten: Ebert, Scheidemann, Landsberg, Müll, Roste (Wehrbeauftragter).
- 13. 2. 19: Ministerrat Scheidemann (Soz.).
- 21. 6. 19: I. Kabinett Bauer (Soz.): Bizefänger Erberger (Zentr.).
- 3. 10. 19: II. Kabinett Bauer (Soz.): Bizefänger Erberger (Zentr.).
- 27. 3. 20: Kabinett J. Müller (Soz.): Bizefänger Rod-Beyer (Dem.).
- 21. 6. 20: Kabinett Erberger (Zentr.): Bizefänger Erberger (Zentr.).
- 10. 5. 21: I. Kabinett Müll (Zentr.): Bizefänger Bauer (Soz.).
- 10. 5. 21: II. Kabinett Müll (Zentr.): Bizefänger Bauer (Soz.).
- 22. 11. 22: Kabinett Cuno: Bizefänger Heine (DVP).
- 18. 8. 23: I. Kabinett Stresemann (DVP): Bizefänger Schmidt (Soz.).
- 16. 10. 23: II. Kabinett Stresemann (DVP): Bizefänger Schmidt (Soz.).
- 11. 11. 23: I. Kabinett Marx (Zentr.): Bizefänger Dr. Garres.
- 3. 6. 24: II. Kabinett Marx (Zentr.): Bizefänger Dr. Garres.
- 15. 1. 25: I. Kabinett Dr. Brüder: Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 1. 2. 26: II. Kabinett Dr. Brüder: Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 17. 5. 26: III. Kabinett Dr. Brüder: Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 29. 1. 27: IV. Kabinett Dr. Brüder: Stellvertreter Dr. Brüder: Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 10. 2. 27: I. Kabinett Dr. Brüder: Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 20. 6. 28: II. Kabinett Hermann Müller (Soz.): Ausm. Dr. Stresemann (DVP).
- 30. 8. 30: I. Kabinett Dr. Brüder (Zentr.): Ausm. Dr. Curtius (DVP).
- 10. 10. 31: II. Kabinett Dr. Brüder (Zentr.): Ausm. Dr. Curtius (DVP).

Braun soll vor den Landtag Heute Ende der Aussprache

Die erste Sitzungstunde des Donnerstags um 11 Uhr vormittags zulängstendsten Braunschweigigen Landtags erhielt einen unerwarteten Auftrieb an Spannung durch einen Antrag der Kommunisten dem sich Nationalsozialisten und Deutschnationale anschließen, zu der nun beginnenden politischen Aussprache das Geschäftsministerium Braun herbeizuladern. Nach einer viertelstündigen Unterbrechung waren die Regierungskräfte jedoch leer — Braun hatte seinen Besuch gegeben. Rabe (NSDAP) verlangte nun antragsmäßig ausdrücklich die Einladung Brauns zum den sozialdemokratischen und sozialistischen Minister. Es wurde in politischen Kreisen nicht bemerkt, daß die Zentrumsmänner, die im Hinblick auf seine Haltung auf den Abgeordnetenversammlung nicht auf der Regierungsbank, erschienen waren, von dem Antrag ausgenommen wurden. Daß einer neuen Unterbrechung von einer Braunschweiger Präsident Herrl befand, Braun habe ihm in viertelstündigen Unterbrechung gesandwortet, er dürfe gerade ein Schreiben an den Landtag, in dem die Zentralverwaltung über den Braunschweiger Staatspräsidenten Herrl über den Landtag erscheinen müsse.

Staatsrat gegen Staatsregierung

Die Braunschweigischen Staatsräte haben am Mittwoch eine Entschließung ihres Stellungsauflages an, die sich gegen die mangelnde Zusammenkunft der Regierung mit dem Staatsrat bezieht. Es wird betont, daß der Staatsrat Anspruch auf eine dauernde Zusammenkunft mit der Regierung hat, und daß die Regierung sich nicht nur durch die mangelnde Zusammenkunft, sondern auch durch die mangelnde Beteiligung der Staatsräte an der Regierung für gegeben und werde erneut Verhandlungen mit der Staatsregierung über eine befriedigende Vereinbarung treffen.

Eine Forderung des Zentrums: **Senkung der Düngepreise.**
Die Zentrumsfraktion des Braunschweiger Landtags hat folgenden Antrag eingebracht:
Die im angelegten Vorschlag der gesamten Braunschweiger Landwirtschaft für die heute gültigen Preise für die fünftägigen Düngemittel viel zu hoch. Die Düngemittelherstellung liefert dem Landbau ein Produkt, welches ihrer Wirtschaftlichkeit unter dem Preisstandpunkt und durchsetzen damit die wirtschaftliche und handelspolitischen Maßnahmen, die von der Staatsregierung zugunsten der Braunschweiger Landwirtschaft getroffen sind. Sie erlauben daher das Staatsministerium, auf die Staatsregierung hinzuwirken, eine zeitliche und umgehende Senkung der Düngemittelpreise herbeizuführen.

Bisher 23 386 Beschäftigte im freiwilligen Arbeitsdienst.
Nach den neuesten statistischen Erhebungen der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung über die Beschäftigung und Arbeitslosenvermittlung im freiwilligen Arbeitsdienst wurden am 31. März 1932 23 386 Beschäftigte gezählt, und zwar 8994 aus der Arbeitslosenversicherung, 8004 aus der Arbeitslosenversicherung, 8004 aus der Arbeitslosenversicherung, 8004 aus der Arbeitslosenversicherung.

Herriots Ministerliste

Paris, 3. Juni. Am unterrichteten Kreisen rechnet man damit, daß Staatspräsident Doumer am Freitag dem 4. Juni die Reichsministerliste im Reichstag vorlegen wird. Diese Liste wird die Zusammensetzung der Regierung bilden. Die Liste wird die Zusammensetzung der Regierung bilden. Die Liste wird die Zusammensetzung der Regierung bilden. Die Liste wird die Zusammensetzung der Regierung bilden.

Die Gehälter der Diplomaten

Der Haushalt des Auswärtigen Amtes von 1932 enthält wiederum eine Zusammenstellung über die Gehälter der deutschen Auswärtigen. Die Gehälter der deutschen Auswärtigen in Auslande erhalten zur Befriedigung ihrer Lebens- und Wohnungsbedürfnisse einen über den deutschen Durchschnitt hinausgehenden Gehalt. Dieser Gehalt besteht aus Grundgehalt, Reiseausgaben, Aufwandsentschädigung für den Aufenthalt im Ausland, Aufwandsentschädigung für den Aufenthalt im Ausland, Aufwandsentschädigung für den Aufenthalt im Ausland.

Opposition der Staatspartei

Der geführte Vorstand der Deutschen Staatspartei und die Reichstagspartei der Deutschen Staatspartei traten am Donnerstagsmorgen unter dem Vorsitz des Reichstagsabgeordneten Dr. August Weber zu einer Sitzung zusammen. Es wurde nachstehendes Entschlossen:

„Die Deutsche Staatspartei lehnt mit aller Bestimmtheit das Kabinett von Papan ab, das gegen den Geist der Reichsverfassung und ohne Rücksicht auf die Interessen des Volkes, in dem es die Reichsverfassung verletzen soll, durch den Reichstag in die Reichsverfassung eingesetzt worden ist.“

Die Haltung der Christlich-Sozialen

Die Reichstagsfraktion des Christlich-Sozialen Reichstags traten am Donnerstag im Reichstag zur Beratung der politischen Tagesordnung und nahm nach mehrstündiger Aussprache in folgender Entschlossenheit zur Lage Stellung: Die gegenwärtige Krise ist durch die Reichstagspartei herbeigeführt worden, in deren Spiel die Christlich-Sozialen kein Rollen spielen. Der Reichstag lehnt jede Mitverantwortung für die gegenwärtige Krise ab, die sich hieraus in außen- und innenpolitischer Beziehung nachteilig ergeben werden. Der Reichstag lehnt die Herstellung einer neuen Reichstagspartei ab, die Herstellung einer neuen Reichstagspartei ab, die Herstellung einer neuen Reichstagspartei ab.

Zusammenkünfte in Graz

Mien, 3. Juni. In dem Grazer Hotel Cagliostro fand am Donnerstagabend zu immerhin politischen Zusammenkünften. Die Nationalsozialisten hielten eine Versammlung ab, die Sozialdemokraten und Kommunisten zu sprechen versuchten. Schon im Saale kam es zu einem Handgemach zwischen den Nationalsozialisten und Kommunisten. Am Freitag wurden 50 Personen verhaftet.

Aufbruch des sozialdemokratischen Parteivorstandes

Die Erklärung der Reichstagsfraktion der SPD gegen das Kabinett von Papan wird nun ergänzt durch einen Aufbruch des sozialdemokratischen Parteivorstandes, dessen wichtigste Sätze lauten:
„Das neue Kabinett ist ein Kabinett der nationalen Konzentration. Im Wahrsinn ist es ein Kabinett der nationalen Konzentration.“

Fälische Gerichte im Weisner

Berlin, 3. Juni. Nach der Darstellung einer Berliner Korrespondenz ist in politischen Kreisen die „Reaktion“ verbreitet, daß Staatsminister Weisner dem Reichstag die Verantwortung für die gegenwärtige Krise übertragen wird.

Die Kämpfe in China

Mao bringt an der Chudai-Eisenbahn vor.
Die Kämpfe in China haben am Donnerstag neue Klänge an der Chudai-Eisenbahn (nördlich von Chorbun) zwischen den Japanern und den Truppen des Generals Ma begonnen. Die Kämpfe haben den Charakter einer allgemeinen Revolution angenommen und jenseitig die japanische Regierung, mehrere Dutzende zu räumen.

In Kürze

Spottliche Wettkampfe der Polizei am Verfassungstag. In einem Wettkampf der preussische Innenminister Röhmer über die Ausübung von politischen Wettkämpfen der preussischen Polizei am Verfassungstag.
Deutschlands fünftägige Bevölkerung. Nach den gegenwärtigen Berechnungen über den Gebirgsbau und den Stand der Wirtschaft in Deutschland hat die fünftägige Bevölkerung Deutschlands im Jahre 1945 67,7 Millionen betragen und damit die Höchstzahl erreicht haben. Sie wird im Jahre 1960 auf 65,8 Millionen im Jahre 1975 auf 60 Millionen und im Jahre 1990 auf 52 Millionen gesunken sein.
Der Weg gegen Meyer und Weiser. Die in Braunschweig im Jahre 1931 durchgeführte Untersuchung zum Grund der organisierten Unterdrückung im Falle des Bremer Schulrats Meyer und Richard Weiser eine neue Untersuchung angestellt. Schmitz Meyer und Richard Weiser werden für die Verurteilung der Spionage angeklagt werden. Der Weg soll noch im Laufe dieses Monats stattfinden.
Die „Pravda“ freigegeben. In der Moskauer „Pravda“ ist ein starker Artikel erschienen, in dem die Sowjetregierung die japanische Militäraktion in China als eine Verletzung der Weltfriedenspolitik bezeichnet. Die japanische Militäraktion in China ist eine Verletzung der Weltfriedenspolitik.
Reichstagspräsident Herrl. Nach den Mitteilungen der Reichstagspartei ist Herrl für den Reichstagspräsidenten am 12. Juni 1932 gewählt worden. Die Verhandlungen über den Lohn und Mantelart im Reichstagsbau, die gestern im Reichstagsministerium durchgeführt wurden, sind ergebnislos geblieben. Die Entscheidung über den Schicksal des Reichstagsbau Prof. Braun liegt nunmehr beim Reichstagsministerium.



Das Kabinett von Papan

Oben, von links nach rechts: Von Papan (Reichstagsminister), von Weiser (Außenminister), von Schleier (Reichstagsminister), von Weiser (Außenminister), von Schleier (Reichstagsminister), von Weiser (Außenminister), von Schleier (Reichstagsminister).

Kaffee Hag trinken heißt: etwas für die Gesundheit tun. — Und wer wollte das nicht?

Aus Mitteldeutschland

Mit dem Beil gegen den Geliebten

Sund heißt einem Gast das Ohr ab!
Ebenwerra. In einer Oeffentlichung des Adels...

Nader Schwimmer - ein Netze!

Wasservermittlung der Lebensversicherungsgesellschaft.
Herrn Dr. ...

Gefängnis für einen Jachpreller.

Gotha. Wegen Betrages in verschiedenen
Fällen verurteilte die Strafkammer den erstgenannten...

Freiwilliger Arbeitsdienst in Thale.

Thale (Harz). Der D. u. L. in Leipzig Kreis-
ausschuss hat im August 1931 für die Zeit vom 1. Juni bis...

Alte in der Rübelerden Hermannshöhe.

Rübelerden (Harz). Nachdem im April d. J. die
mit Unterstützung der „Gesellschaft für Höhlenforschung...

Vorbereitung des Landeimeinvertrages der Provinz Sachsen.

Scherke. Der Staatsrat des Landes
der Provinz Sachsen, Herr Dr. ...

Fühlerwerk stürzt in den Steinbruch.

Über nur die Fühlerwerk verlegt.
Crimmerode. Das Werkhaus des Fühlerwerks...

Der Mord bei Rohr aufgefakt.

Meiningen. Die Ermordung des Besten
des Gutes ...

Töblicher Verkehrsunfall in Leipzig.

Leipzig. Am 1. Juni wurde gegen 17 Uhr
vom Grandhotel ...

Raubüberfall in Leipzig.

Leipzig. Am Mittwoch, den 3. Juni, wurde
im Grandhotel ...

Wieder Selbstverwaltung in Sonneberg.

Sonneberg (Thür). Das städtische
Municipalrat ...

Fischerleben in der Mulde.

Waldk. Seit einigen Tagen wird hier in der
Mulde ein großer ...

Beruf als Charlatanenfänger.

Meiningen. Vor 30 Jahren baute der Thüring-
erwald-Bereine ...

Zwei Verurten bei einem Brand ungenommen.

Gotha. Am Mittwoch früh gegen 3 Uhr brach
in dem ...

Sauberverammlung der Garzer Höhlenforscher.

Garze. Die Vereinigung der Garzer
Höhlenforscher ...

Über 800 000 Mark Winterhilfe.

Drasden. In einer am Montag festgehaltenen
Sitzung des ...

Zusammengedrungen. Dieses Ergebnis ist bis
zum Ende ...

Einstellung der Elbegefährtin

Dresden. Infolge des Hochwassers mußte die
Fischerei ...

Radio-Gala

- Sonntagsabend, 4. Juni.
Mittwochabend Sonder-
Sendung (Dresden).
6.00 Uhr: Funkenmusik.
6.15-6.30 Uhr: ...

Deutsche Werke

- Königsunterkrieger (Zeiten).
5.45 Uhr: Aus Hamburg: ...
6.00 Uhr: Aus Berlin: ...

man immer
denungen in
zu ob
Nennungen
aufgehoben
Freibrief
ngert in
niedrigen
Bettler für
Studenten
den durch
en rüßig
den hoch am
dagegen
zum Schick
mit weit
Anlage.
Die aber
schwieriger für
jener die
le ist
er fast alle
Deutsch-
schen Steller
die Zierden
überflüssig.
die Wieder-
werden
benutzen
de gemeine.
Mittlung
er ist das
raben
in kommen.
den
strom von
ungetreue:
im Jahre 17,5
18,6,
19,1
19,2
19,3
19,4
19,5
19,6
19,7
19,8
19,9
20,0
20,1
20,2
20,3
20,4
20,5
20,6
20,7
20,8
20,9
21,0
21,1
21,2
21,3
21,4
21,5
21,6
21,7
21,8
21,9
22,0
22,1
22,2
22,3
22,4
22,5
22,6
22,7
22,8
22,9
23,0
23,1
23,2
23,3
23,4
23,5
23,6
23,7
23,8
23,9
24,0
24,1
24,2
24,3
24,4
24,5
24,6
24,7
24,8
24,9
25,0
25,1
25,2
25,3
25,4
25,5
25,6
25,7
25,8
25,9
26,0
26,1
26,2
26,3
26,4
26,5
26,6
26,7
26,8
26,9
27,0
27,1
27,2
27,3
27,4
27,5
27,6
27,7
27,8
27,9
28,0
28,1
28,2
28,3
28,4
28,5
28,6
28,7
28,8
28,9
29,0
29,1
29,2
29,3
29,4
29,5
29,6
29,7
29,8
29,9
30,0
30,1
30,2
30,3
30,4
30,5
30,6
30,7
30,8
30,9
31,0
31,1
31,2
31,3
31,4
31,5
31,6
31,7
31,8
31,9
32,0
32,1
32,2
32,3
32,4
32,5
32,6
32,7
32,8
32,9
33,0
33,1
33,2
33,3
33,4
33,5
33,6
33,7
33,8
33,9
34,0
34,1
34,2
34,3
34,4
34,5
34,6
34,7
34,8
34,9
35,0
35,1
35,2
35,3
35,4
35,5
35,6
35,7
35,8
35,9
36,0
36,1
36,2
36,3
36,4
36,5
36,6
36,7
36,8
36,9
37,0
37,1
37,2
37,3
37,4
37,5
37,6
37,7
37,8
37,9
38,0
38,1
38,2
38,3
38,4
38,5
38,6
38,7
38,8
38,9
39,0
39,1
39,2
39,3
39,4
39,5
39,6
39,7
39,8
39,9
40,0
40,1
40,2
40,3
40,4
40,5
40,6
40,7
40,8
40,9
41,0
41,1
41,2
41,3
41,4
41,5
41,6
41,7
41,8
41,9
42,0
42,1
42,2
42,3
42,4
42,5
42,6
42,7
42,8
42,9
43,0
43,1
43,2
43,3
43,4
43,5
43,6
43,7
43,8
43,9
44,0
44,1
44,2
44,3
44,4
44,5
44,6
44,7
44,8
44,9
45,0
45,1
45,2
45,3
45,4
45,5
45,6
45,7
45,8
45,9
46,0
46,1
46,2
46,3
46,4
46,5
46,6
46,7
46,8
46,9
47,0
47,1
47,2
47,3
47,4
47,5
47,6
47,7
47,8
47,9
48,0
48,1
48,2
48,3
48,4
48,5
48,6
48,7
48,8
48,9
49,0
49,1
49,2
49,3
49,4
49,5
49,6
49,7
49,8
49,9
50,0
50,1
50,2
50,3
50,4
50,5
50,6
50,7
50,8
50,9
51,0
51,1
51,2
51,3
51,4
51,5
51,6
51,7
51,8
51,9
52,0
52,1
52,2
52,3
52,4
52,5
52,6
52,7
52,8
52,9
53,0
53,1
53,2
53,3
53,4
53,5
53,6
53,7
53,8
53,9
54,0
54,1
54,2
54,3
54,4
54,5
54,6
54,7
54,8
54,9
55,0
55,1
55,2
55,3
55,4
55,5
55,6
55,7
55,8
55,9
56,0
56,1
56,2
56,3
56,4
56,5
56,6
56,7
56,8
56,9
57,0
57,1
57,2
57,3
57,4
57,5
57,6
57,7
57,8
57,9
58,0
58,1
58,2
58,3
58,4
58,5
58,6
58,7
58,8
58,9
59,0
59,1
59,2
59,3
59,4
59,5
59,6
59,7
59,8
59,9
60,0
60,1
60,2
60,3
60,4
60,5
60,6
60,7
60,8
60,9
61,0
61,1
61,2
61,3
61,4
61,5
61,6
61,7
61,8
61,9
62,0
62,1
62,2
62,3
62,4
62,5
62,6
62,7
62,8
62,9
63,0
63,1
63,2
63,3
63,4
63,5
63,6
63,7
63,8
63,9
64,0
64,1
64,2
64,3
64,4
64,5
64,6
64,7
64,8
64,9
65,0
65,1
65,2
65,3
65,4
65,5
65,6
65,7
65,8
65,9
66,0
66,1
66,2
66,3
66,4
66,5
66,6
66,7
66,8
66,9
67,0
67,1
67,2
67,3
67,4
67,5
67,6
67,7
67,8
67,9
68,0
68,1
68,2
68,3
68,4
68,5
68,6
68,7
68,8
68,9
69,0
69,1
69,2
69,3
69,4
69,5
69,6
69,7
69,8
69,9
70,0
70,1
70,2
70,3
70,4
70,5
70,6
70,7
70,8
70,9
71,0
71,1
71,2
71,3
71,4
71,5
71,6
71,7
71,8
71,9
72,0
72,1
72,2
72,3
72,4
72,5
72,6
72,7
72,8
72,9
73,0
73,1
73,2
73,3
73,4
73,5
73,6
73,7
73,8
73,9
74,0
74,1
74,2
74,3
74,4
74,5
74,6
74,7
74,8
74,9
75,0
75,1
75,2
75,3
75,4
75,5
75,6
75,7
75,8
75,9
76,0
76,1
76,2
76,3
76,4
76,5
76,6
76,7
76,8
76,9
77,0
77,1
77,2
77,3
77,4
77,5
77,6
77,7
77,8
77,9
78,0
78,1
78,2
78,3
78,4
78,5
78,6
78,7
78,8
78,9
79,0
79,1
79,2
79,3
79,4
79,5
79,6
79,7
79,8
79,9
80,0
80,1
80,2
80,3
80,4
80,5
80,6
80,7
80,8
80,9
81,0
81,1
81,2
81,3
81,4
81,5
81,6
81,7
81,8
81,9
82,0
82,1
82,2
82,3
82,4
82,5
82,6
82,7
82,8
82,9
83,0
83,1
83,2
83,3
83,4
83,5
83,6
83,7
83,8
83,9
84,0
84,1
84,2
84,3
84,4
84,5
84,6
84,7
84,8
84,9
85,0
85,1
85,2
85,3
85,4
85,5
85,6
85,7
85,8
85,9
86,0
86,1
86,2
86,3
86,4
86,5
86,6
86,7
86,8
86,9
87,0
87,1
87,2
87,3
87,4
87,5
87,6
87,7
87,8
87,9
88,0
88,1
88,2
88,3
88,4
88,5
88,6
88,7
88,8
88,9
89,0
89,1
89,2
89,3
89,4
89,5
89,6
89,7
89,8
89,9
90,0
90,1
90,2
90,3
90,4
90,5
90,6
90,7
90,8
90,9
91,0
91,1
91,2
91,3
91,4
91,5
91,6
91,7
91,8
91,9
92,0
92,1
92,2
92,3
92,4
92,5
92,6
92,7
92,8
92,9
93,0
93,1
93,2
93,3
93,4
93,5
93,6
93,7
93,8
93,9
94,0
94,1
94,2
94,3
94,4
94,5
94,6
94,7
94,8
94,9
95,0
95,1
95,2
95,3
95,4
95,5
95,6
95,7
95,8
95,9
96,0
96,1
96,2
96,3
96,4
96,5
96,6
96,7
96,8
96,9
97,0
97,1
97,2
97,3
97,4
97,5
97,6
97,7
97,8
97,9
98,0
98,1
98,2
98,3
98,4
98,5
98,6
98,7
98,8
98,9
99,0
99,1
99,2
99,3
99,4
99,5
99,6
99,7
99,8
99,9
100,0

Worte, die jeder gern hört:
billiger und besser!
Kopfwaschen mit Elida Shampoo kann sich
jetzt jeder leisten! Der Preis ist erstaunlich
herabgesetzt und dann — das Wichtigste — die
Leistung wird verdoppelt! Denn jetzt gibt es
zu jeder Packung ein wirksames Schönheits-
mittel für das Haar: Perfekta Zitronenbad!
Perfekta Zitronenbad — zum Nach-
spülen des letzten Rest von
Seife aus dem Haar — erhöht den
Glanz und erleichtert das Frisieren. Das
Glas und erleichtert die letzte Vollendung.
gibt dem Haar die letzte Vollendung.

Aus aller Welt Entscheidende Phase des Gubener Prozesses Haben beide Frauen das Kind ermordet?

Von Amerika lebensgefährlich verletzt.

Ein merkwürdiger Unglücksfall trug sich in einem Bade bei Halle in der Witten zu. Eine 38jährige Frau war beim Solibadnen auf einen Amerikaner gestoßen und verlor dadurch das Bewusstsein.

Der erste Brand nach 300 Jahren.

Ein furchtlich in der böhmischen Gemeinde Oaßig ausgebreiteter Brand, dem ein altes Bauernhaus zum Opfer fiel, ist der erste Brand nach 300 Jahren in dieser Gemeinde.

Der beifolgende „Greifer“.

Dah auch der selbst zahllose Diefestahl einmal das Opfer eines Diebstahls werden kann, bemies eine Verhandlung vor dem Amtsgericht Berlin-Mitte. Der 25jährige Eisenbedienstete Bötz hatte bei einem Einbruch im Hause des bekannten Filmregisseurs Max Linder einen kostbaren Schmuckstiefel gestohlen.

Feierliche Beisetzung eines Douglaskinders in Emden.

Wie ein Kaufherr verbreitete sich die Kunde über die Stadt Emden, daß ein junges Leben eines englischen Indiarubers in dieser Stadt verstorben sei. Das Kind starb an Malariaerkrankung im Alter von 16 Jahren.

Nabeneltern

Ein Fall robbter und grausamer Kindergefährdung beschäftigte das Schöffengericht in Eilen. Angeklagt war das Ehepaar M. aus Eilen-Verderf. Die Angeklagten sind 1924 verheiratet und ihrer Ehe entsprochen sechs Kinder.

Die Unternehmung im Fall der Gubener Öffentliche hat Kriminalkommissar Treitin geführt. Der letzte Vernehmungstermin war eine wichtige Aufgabe gewesen. Die Frauen wurden zum Tode verurteilt.

benachrichtigt, sondern das Bett abgab und das Nachtgeschloß überließ. Der Todesfall des unglücklichen Opfers habe den beiden Frauen offenbar das Konzept gelassen.

lagen die Mutter nicht, das Kind heilig zu würdigen. Zwei Kinder sind nach ärztlichen Gutachten gestorben infolge der ungebührlichen Unterernährung.

Schwerer Verstoß in Wandseel.

Am 25. Juni 1932 in der Wandseel wurde ein Verstoß durch einen Mann gegen eine Frau begangen.

In den Bergen abgeführt

Drei Angestellte eines Münchner Verlags wurden im Sarnschel bei einer Verhaftung von einem Scherjahn überfallen. Der Scherjahn hatte sie in den Bergen abgeführt.

Ein Tozer, zwei Verlechte bei einer Laboratoriam Explosion.

Am Montagvormittag entfiel in einem Laboratorium der Physikalischen Anstalt in Göttingen eine Explosion.

Baptistenkolum in Büsum.

Das Nordseebad Büsum erlebte die letzten Tage erstmalig einen Lauffall der Baptistenkolum.

Feierlichkeit hatte zahlreiche Zuschauer an den Tisch geführt.

Ueberrassungen in Böhmen

Die ausdauernde Regengülle der letzten Tage hatten in verschiedenen Teilen Böhmens ein schweres Schneefeld zur Folge. In mehreren Fällen wurden die Straßen überflutet.

Banknotenentwurf bei der norwegischen Nationalbank.

Der Entwurf der Banknotenkontrolle der norwegischen Nationalbank in Oslo, O. U. O. ist im Entstehen.

5000 Bergarbeiter drohtes Folgen erneuter Umwertung in England.

Durch neue schwere Regenfälle haben die Bergarbeiter in Mitteleuropa wieder zu kämpfen. Die Regenfälle haben zu Überschwemmungen geführt.

Schlafentzug zurechnungsfähig

Der Hölder des Präsidenten Demmer, G. G. G., ist der letzte Vernehmung unterzogen worden.

Advertisement for coffee with text: 'Kostensenkung bei jedem Kaffee', 'Doppelwirkung der Kaffeebohnen-Preise'.

Blauer Himmel und Harriet

Von Harold Fibbers. Copyright by Carl Dunker Verlag, Berlin W 62. 13. (Nachdruck verboten.) Unwillkürlich ließ Büsch seinen Freund los und wartete auf einen mißbilligenden Blick aus.

„Du bist nicht in dem billigen Hotel und im vierten Stock meinetwegen.“ Diese blödsinnige, sentimentale Annäherung...

„Ich bereue bereits, es jetzt gesagt zu haben.“ Er erlaubte sich keinen Fuß, daß es daraufhin ausrichtete. Du kommst her, du bist noch nicht um zehn Uhr im Wasser sein, du hast noch fünf Minuten Zeit.

„Hör, und ihre Stimme klang ihm wenig wie die eines Hausmädchens, das sich über ihre Sprechweise beschwert, wenn Dolm nicht so höflich und geistvoll erwidern konnte.“

„Du bist nicht in dem billigen Hotel und im vierten Stock meinetwegen.“ „Sieh dich, wie ich?“ „Ja, du kannst dir doch denken, wenn ich Harriet amüsiert habe, nach dem Vater das außerordentlich übernehmend.“

„Du bist nicht in dem billigen Hotel und im vierten Stock meinetwegen.“ „Sieh dich, wie ich?“ „Ja, du kannst dir doch denken, wenn ich Harriet amüsiert habe, nach dem Vater das außerordentlich übernehmend.“

„Du bist nicht in dem billigen Hotel und im vierten Stock meinetwegen.“ „Sieh dich, wie ich?“ „Ja, du kannst dir doch denken, wenn ich Harriet amüsiert habe, nach dem Vater das außerordentlich übernehmend.“

„Du bist nicht in dem billigen Hotel und im vierten Stock meinetwegen.“ „Sieh dich, wie ich?“ „Ja, du kannst dir doch denken, wenn ich Harriet amüsiert habe, nach dem Vater das außerordentlich übernehmend.“



Halles Rothosen beim VII.

Mit den hallesischen Rothosen stellt sich am Sonntagabend eine der härtesten Kampfmannschaften des Gesamtlandes...

probieren. Schlägt er gut ein, was nach dem bisher Geschehen zu hoffen ist, so bedeutet dies besonders in puncto Schußkraft eine Verstärkung...

Tennis in Paris

Helene Wills schlägt Fide Krafftwinfel. Am Donnerstag kam es bei den französischen Tennisturnierleistungen in Paris zu der mit größter Spannung erwarteten Begegnung zwischen Helene Wills...

Das 21. VC-Turnier

auf der Kampfbahn in Bad Blankenburg. Das 21. Turnier und Sportsport VC-Vereins der Turnierleitung auf deutschen Hochschulen...

Das Handballspiel der Turner und Sportler

gegenüber der Stadtrundschau findet bestimmt heute abend am 9. Juni...

MTV. Merseburger gegen Kötzschen-Buna 1:7

In dem gestern abend ausgetragenen Weltkassenspiel des MTV. Merseburger gegen Kötzschen-Buna...

Handball im Saale-Ester-Gau

Mohlenzspiele mit guten Ergebnissen. In der morgigen Sonntagabend findet um 18.30 Uhr ein Handballspiel...

70 Deutsche nach Los Angeles

Der Vorwärtige des Deutschen Reichsausschusses für Reichsleistungen, Dr. Theodor Lemmer...

Hokey

kleiner Mitgliederanhang in Deutschen Hochschulen. Das Verzeichnis der Deutschen Hochschulen...

Sahnwettturnen in Freyburg (Unstrut)

Der Streisportturner des 13. Juni. Am Sonntag, vormitags 9.30 Uhr, werden sich auf dem Turnplatz des MTV. Merseburger...

aus dem Nordostthüringer Gau

Gründungen. Am Sonntag, vormitags 9.30 Uhr, werden sich auf dem Turnplatz des MTV. Merseburger...

Ringen in der Deutschen Turnerschaft

Der Männerturnauschuss in der Deutschen Turnerschaft, der auch das Ringen zu betreiben hat...

Leichtathletik

Reichspräsident von Hindenburg beim Olympia-Fest des deutschen Sports. Die hohe Bedeutung des Olympia-Festes des deutschen Sports...

Athletik-Kampfung Deutschland-Schweden

Der schon oft angelegte Plan eines Leichtathletik-Länderkampfes zwischen Deutschland und Schweden...

Rössen M.-Klasse gegen MTV. Weißentfels M.-Klasse

Höfen hat sich vorgenommen, in nächster Zeit mehrere Reitbahnen durchzuführen...

12. Handballmeisterschaft der DV

Am anderen Stadion zu Hannover und in Frankfurt a. M. gehen am Sonntag die Endspiele der 12. Deutschen Handballmeisterschaft...

Reinigungsarbeiten

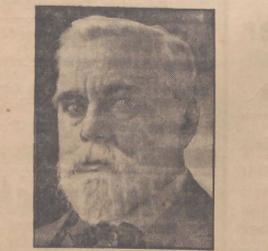
Reinigungsarbeiten. Unseren Mitgliedern zur Kenntnis, daß der für Sonntag den 4. Juni 1932 anberaumte...

T.V.g.

Reifen. Am Sonntag den 4. Juni 1932 treffen sich die Mitglieder der T.V.g. zu einem...

Industrie-Handel-Börse

Der Senior der Erfinderfamilie Nobel gestorben.



Dr. Emanuel Nobel, der Senior der Erfinderfamilie Nobel, ist 72jährig gestorben. Er war der Nefte Alfred Nobels, der nach ihm benannten Nobelpreises stiftete.

Warenclaring-Stelle Sachsen-Thüringen

Im Auftrage der Industrie- und Handelskammern Chemnitz, Dresden, Gera, Leipzig, Plauen, Weimar und Zittau hat nunmehr die Außenhandelsstelle für Sachsen und Thüringen (Mittel u. Ost) in Leipzig die Aufgabe übernommen, nach Möglichkeit die interessierten Firmen bei der Anbahnung direkter Waren- und Clearinggeschäfte mit dem Auslande zu unterstützen. Es ist zunächst beabsichtigt, die verschiedenen Bestimmungen Deutschlands und der betreffenden Ausfuhrländer, die bei derartigen Geschäften zu beachten sind, zu Aufklärungszwecken verfügbar zu halten, weiterhin auch nach Möglichkeit Firmen mit geeigneten Geschäftspartnern im Inlande zur Durchführung derartigen Austauschgeschäfte zusammenzubringen. Entschieden bei Übernahme dieser Aufgabe war die Feststellung, daß in großem Umfang Interesse an derartigen Geschäften besteht, so daß deshalb, weil sich in manchen Fällen hier ein Weg öffnet, im Auslande eingefrorene Guthaben deutscher Exporteure verfügbar zu machen.

Rediskontkredit verlängert

In der Frage der Verlängerung des internationalen Rediskontkredits für die Reichsbank in Höhe von 90 Mill. Dollar ist am Donnerstag eine grundsätzliche Übereinstimmung erzielt worden, nachdem der Regentener der Bank von Frankreich sich mit der Anglegenheit nachmittags beschäftigt hatte. Der Kredit wird erneuert, ohne daß, wie dies von französischer Seite ursprünglich beabsichtigt gewesen war, eine teilweise Zurückzahlung schon jetzt vorgenommen wird. Es soll gleichzeitig aber eine Formel festgestellt werden, welche eine automatische Tilgung des Kredits im Zusammenhang mit der Besserung der Devisenlage der Reichsbank erlauben soll.

Keine Borse für den Sommeranbahnenden

Der Berliner Börsevorstand hat beschlossen, den Anträgen auf Ausfall der Wertpapierbörsen während der Sommermonate nicht stattzugeben. Der Tatsache, daß die großen Anlagendörse im Sommer an den Sonntagsbörsen beschlossen haben, wird gegenübergestellt, daß die Anträge hinsichtlich der Vermeidung der deutschen Börsenkrisis nicht noch mehr vermindert werden dürften. Ein neuer Antrag für den Ausfall der Sonntagsbörsen wenigstens im Juli wird vermutlich auch eine Ablehnung erfahren.

Öelkonferenz gescheitert

Die Verhandlungen der amerikanischen und englischen Ölproduzenten mit den russischen Vertretern in Newyork sind gescheitert. Der Zusammenbruch ist auf unüberbrückbare Meinungsverschiedenheiten bezüglich der Quotenbeschränkung in der Produktion, auf die Höhe der von den Russen verlangten Preisgarantie und auf die Absatzpolitik der russischen Produktion zurückzuführen.

Reichsbankdiskont 5 Prozent.

Die Reichsbank hat den Diskont auf 5 Prozent herabgesetzt.

Berliner Börse vom 2. Juni

2.6.	1.6.	2.6.	1.6.		
Hamb. Paket	12.97	13.88	Harpner Bergbau	47.75	42.90
Nordl. Lloyd	13.87	15.10	Joh. Bergbau	125.10	138.30
Berl. Handelsges.	—	—	Kalkwerk Aachern	91.00	91.00
Comm. u. Privatb.	—	—	Kilbingerwerk	74.75	74.75
Dresdner u. Nat.	—	—	Maschinenfabrik	—	—
Deut. Bank	—	—	Manni Bergbau	15.00	15.00
Reichsbank	171.50	124.75	Obermaß Kohle	—	—
Akkumulatoren	—	—	Orenstein & Koppel	23.25	23.25
AGW	—	—	Phönix Bergbau	18.80	18.87
Agfa	119.00	—	Phosphor	24.10	24.10
Bergmann Elektr.	36.50	—	Rhein. Stahlwerke	39.25	41.10
Cop. Gummiwerke	—	—	Schwarz Kohle	—	—
Hannover	95.00	100.00	Rüdigerwerke	81.00	81.00
Deuts. Conti Gas	62.25	67.50	Saldofabrik	138.00	138.00
Deuts. Erbst.	32.25	31.00	Schwert & Salzer	—	—
Deuts. Linsenbau	61.50	58.00	Schuckert	89.75	89.75
Elektr. Licht u. Kr.	61.50	58.00	Schillingh	118.50	118.50
Fabrikindustrie	15.00	14.87	Siemens & Halske	118.50	118.50
Feldmühle Pap.	93.80	98.00	Sisk & Co.	—	—
Gasindustrie	42.50	42.50	Verein Stahlwerke	15.87	18.87
H. G. elektr. Unt.	69.87	61.12	Westfäl. Alkali	101.50	101.50
Gesellschaft	—	—	Zellulose-Werk	—	—

Deutschlands Kapital-Ausfuhr und -Einfuhr



Die deutsche Zahlungsbilanz 1931.

Unser Schaubild zeigt den gewaltigen Kapitalverlust, den Deutschland im Krisenjahr 1931 erlitten hat. Die offizielle Statistik faßt einen großen Teil der Kapitalausfuhr unter der Bezeichnung 'nicht aufgelaufener' zusammen, es handelt sich hier vor allem um die offene oder geheime Kapitalflucht ins Ausland. Den Bilanzverlust des Jahres 1931 stellt die im Juli 1931 noch sehr aktive Warenhandelsbilanz gegenüber, die jedoch in der ersten Hälfte des Jahres 1932 wesentlich ungünstiger geworden ist.

Berliner Börse vom 2. Juni

2.6.	1.6.	2.6.	1.6.
Deutsches Anleihen	—	—	—
Reiche Anleihen	—	—	—
Bankaktien	—	—	—
Industrieaktien	—	—	—
Alkumulatoren	—	—	—
AGW	—	—	—
Agfa	—	—	—
Bergmann Elektr.	—	—	—
Cop. Gummiwerke	—	—	—
Hannover	—	—	—
Deuts. Conti Gas	—	—	—
Deuts. Erbst.	—	—	—
Deuts. Linsenbau	—	—	—
Elektr. Licht u. Kr.	—	—	—
Fabrikindustrie	—	—	—
Feldmühle Pap.	—	—	—
Gasindustrie	—	—	—
H. G. elektr. Unt.	—	—	—
Gesellschaft	—	—	—

dürfte wieder von der staatlichen Stelle aufgenommen werden, während Kaufleute nur sehr schwer unterzubringen war. Am Liefermarkt waren besonders die späteren Sichten empfindlicher gedrückt. Die Verluste betrugen 1.50 bis 3.50 M. Für Mehl herrschte nach wie vor schleppendes Geschäft. Hartweizenmehl war selbst zu den bis 50 Pf. niedriger lautenden Forderungen schwer abzusetzen, auch die Forderungen für prompte Ware wurden teilweise um 25 Pf. ermäßigt. Prompter Roggenmehl lag etwas stetiger. Der Herbst war hier vernachlässigt. Am Hafermarkt betrug die Preisrückgang bei anhaltend sehr kleinem Geschäft 5 bis 6 M. Gerste lag weiter ruhig.

Berliner Produktbörsen

(Für 100 kg)	2.6.	(Für 100 kg)	2.6.
Weizen, mähr.	265.00-267.50	VI Speisebrot	21.00-21.25
Weggen, mähr.	193.75	VII Butterbrot	11.50-11.80
Kanarienvogel	—	Fischbrot	13.20-13.50
Futtergerste	175-182	Achsenbrot	13.20-13.50
Neuz Weizen	182.00-186.00	Wicken	13.20-13.50
Haf, ruck	—	Wilde Lupinen	14.00-14.25
Maiz, ruck	—	Orbs Lupinen	14.00-14.25
(Für 100 kg)	—	Serradell, alle	—
Weizenmehl	33.50-33.75	Serradell, 1/2	—
Hirsemehl	27.75-27.75	Laubkuchen	33.50-33.80
Weizenklein	10.75-11.25	Tordruckbrot	—
Roggenklein	11.75-12.00	Hack-Schmalz	28.40
Raps, 1000 kg	—	Tordruckbrot	—
(Für 100 kg)	—	Butterfett	—
Vegetabilien	17.00-22.00	Rüben	—

Berliner Kartoffelbörsen vom 2. Juni

Speisekartoffeln, weiße, kein Geschäft, do. rote 1.40 bis 1.60 M., andere gelbliche oder andere Nieren 1.20 bis 2.00 M. Fabrikkartoffeln in Preisen 9% bis 8% pro Stärkeprozent.

Berliner Erbsen vom 2. Juni

(Festgelegte Kommission)

Preis in Preuss. Gulden ab Wagon oder Lager Berlin nach Berlin, Danzig, Großhandelspreis bei Waggonladung.

Deutsche Erbsen: Trüben, vollreife, gutgetrocknet, Spindelklasse über 65 g 77%, Klasse A über 60 g 7.00, Klasse B über 58 g 6.25, Klasse C über 48 g 5.50. Frische Erbsen, Klasse A über 60 g 6.50, Klasse B über 58 g 6.00. Ausortierte kleine Spindelklasse 6.00.

Große Buttermilchbörsen, ab Qualitätsverbesserung.

(Bericht der Firma Gust. Schultze & Sohn in Berlin C. 2.)

Die Marktlage für Butter wurde in den ersten Tagen dieser Woche durch den Ultime stark beeinflusst. Der Absatz war recht schwach. Die Zufuhren sind weiter groß geblieben. Die Einkünfte zeigen jedoch eine Qualitätsverbesserung und der größte Teil der Ware besteht jetzt aus reiner Graubutter. Man hofft, daß das Geschäft in den nächsten Tagen besser wird und daß sich die Notierungen behaupten können. Während Butte aus den Randstationen und aus Litauen recht billig und dringend angeboten wird, liegt der deutsche Markt fester, denn England hat wegen des sehr günstigen Einstandspreises in Dänemark stark gekauft, so daß seine Schillingpreise um mehrere Punkte angezogen haben. Kopenhagen rekord dabei mit einer Notierungssteigerung um 8 bis 10 Kr. Der Verkaufspreis des Großhandels waren am 1. Juni in 1/2 Zentner-Tonnen pro 100 Pfund: Inlandbutter I. Sorte 124 bis 126 M., 2. Sorte 117 bis 120 M., dänische Auslandbutter 120 bis 122 M. (kleinere Pakungen entsprechender Aufschlag). — Auch das Margarinegeschäft verläuft weiter in ruhigen Bahnen, der Absatz ist unbefriedigend.

Berliner Butterpreise vom 2. Juni

Im Berliner Großhandel: 1. Sorte 1.00 M., 2. Sorte 0.99 M., abfallende Sorten 0.89 M. Tendenz: sehr ruhig.

Berliner Metallbörsen

(100 kg in RM.)	2.6.	1.6.
Elktrolyt Kupfer (100 kg)	56.75	55.00
Orginalkupfer (Dr. V.)	—	—
Reinblei-Plattmetall	99.00	99.00
Org.-Reinblei	100.00	100.00
Wz. u. Drahtbr. 99%	100.00	100.00
Reinblei, 98-99%	98.00	98.00
Antimon-Regule	38.00-42.00	38.00-42.00
1 t Barre, 4000 Pf. (1 t kg)	—	—

Leipziger Börse vom 2. Juni

(Drabbericht der Commerz- und Privatbank Filiale Merseburg)	2.6.	1.6.	2.6.	1.6.
Altenberg Landgr.	83.00	83.00	Lindner G.	10.00
Coch. Jaryp	108.00	108.00	Mach Weh Zittau	14.50
Wasserröhrl	32.00	32.00	Waldmann	28.00
Peniger Masch.	40.00	40.00	Piller Masch.	40.00
Dermatid Wp.	12.87	12.87	Prehitz Brannk	82.00
Deuts. Eisenh.	14.00	14.00	Richter & Walter	82.00
Falkon-Gard.	48.00	48.00	Richter J. G.	10.00
Glantsch Zucker	42.00	42.00	Rothemann	33.00
Hannover Quarz	39.50	39.50	Roßner Zucker	23.00
Kirschner & Co.	10.00	10.00	Schubert & Salzer	92.00
Landgr. Leipzig	82.00	82.00	Schubert & Salzer	100.00
Leipz. Bauwerke	62.00	62.00	Sisk & Co.	35.75
Leipz. Bauwerke	28.00	28.00	Thilo & Wölke	91.00
Leipz. Faser-V.	18.00	18.00	Ward & Neumann	10.00
Leipz. Landwirtsch.	72.00	72.00	Zuckerfabr. Halle	22.50
Leipz. Metall Schk.	—	—	—	—
Leipz. Textil-Zum.	—	—	—	—
Leipz. Spinnere	23.75	23.75	—	—

Opanken
u. Sandaletten, die leichtesten
luftigen Sommerschuhe für
die heißen Tage. Es gibt
nichts schöneres. Wieder
sind wir in der Lage, Ihnen
eine reichhaltige Auswahl
in entzückend schönen Mo-
dellen für **5.90 Mark** zu
bieten.
Kaufen Sie schnell, die
Nachfrage ist groß.
Darum:
**Schuhe nur von
Ehrentraut**
Kreishaus
Größtes modernstes Schuh-
spezial-Geschäft am Platze.

Blutfrischer Kabeljau 20
Flammenmus 25 Pf
Schneefisch 35 Pf
Stint 17 Pf
Gewürzgurken 15 Pf
Salatgurken 22 Pf
Rohschinken 3 Pf 10 Pf
Niedermeier 8 Pf
Burgstr. 13

**Große Sendung
Kinderwagen**
neu eingetroffen.
Die besten und billigsten nur bei
Friedrich Engel, Großmarktstraße

Größere Anzeigen
molla man uns an dem der Ausgabe vorher-
gehenden Tage zukommen lassen.

Ich bin Mitglied des Handels-
und Rabattvereins zu Merseburg.
Bei mir erhalten Sie
**auf alle Fleisch- u. Wurstwaren
5 Proz. in Rabattsparmarken**
Kurt Hoferecht, Fleischerei
In der Geißel 2

Dem geehrten Publikum von Merseburg und Umgegend
ich ergebe an, daß ich am **Sonnabend, den 4. Juni d.S.,**
in **Merseburg, Reumarkt 14**, ein **Spezialgeschäft** für
**Eisenwaren,
Haus- und Küchengeräte**
eröffne. — Mein Grundrath ist, Lieferung guter Ware zu billigen
Preisen, aufmerksamste und sachmännliche Bedienung. —
Ich richte an das geehrte Publikum von Merseburg und Um-
gegend die ergebenste Bitte, mein Unternehmen unterstützen zu
wollen.
Hochachtungsvoll **Ernst Voet**

**Heiraten Sie?? — —
dann kaufen Sie jetzt bei Schütze!**
Anlässlich meines 40jähr. Geburtsjubiläums veranstalte
ich 40 gute Brautmoder für

gute Möbel
Veraltete Modelle oder zur Räumung reife „Ladenhüter“
gibt es bei mir nicht!
Nur modernste, zeitgemäße Modelle!
Die Größe und Schönheit meines bedeutenden Unternehmens
legen mich durch entsprechenden Umlag in den Stand,
meinen verehrten Kunden noch heute
einzig bestehende Preise
zu bieten. Beilichige Sie umglossen in Sonderausgaben meine
gewaltigen Ausstellungen in 4 Grundrücken.
Eingige Beispiele:
1 Küche, naturlasiert mit echtem Einoform,
bestehend aus:
1 Büfett, 120 cm, mit Küchschrank, Befriedeinteilung
1 Tisch mit Stuhlbank
2 Stühle, verstellbar, Sitz, Lehne gefirnisset
1 Handhülfenhalter, 1 Fußbank **zusammen nur 125,-**
1 Schlafzimmerecht bestehend aus:
1 Kleiderkasten mit Wäscheabteil, durchgeh. Schärmeren
und Innenpiegel, 160 cm breit
2 Betten mit besten Spannfederbetten
2 Nachtschränke mit Glas und Buchschloß
1 Waschkommode m. Tretleiste, echt Wurm. **385,-**
und Glashandhülfenhalter, **zusammen nur 385,-**
Speisezimmer bestehend aus:
1 Esstisch mit 6 Stühlen m. Holz, Glas-
aufsatz, ober, unj. ab nur **348,-**
Flurgestellen, echt Eiche, nur **21,- 22,- 27,- 32,-**
Sofas 80,- 80,- 95,- **Stuhlgruppen 20,- 35,- 45,-**
Couch 65,- **Divanbetten 4,75 6,50 8,-**
Alle anderen Preise entsprechend!
Achten Sie auf Qualität! Eigene Tischler!
Lieferung frei Haus! Aufstellen durch meine Schiffer!
Bei Kauf groß. Objekte hole ich Sie gern mit einem meiner Autos
**Auf Wunsch gütliche Zahlungsweise und
kostenlose Einlagerung!**
E-mail **Schütze**
Hr. Alexander Oelster Merseburg, Bahnhofstr. 17
Sonderhäuser / Glaserstr. 17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40
Leistungsfähigen Firmen ihrer Art in Deutschland

Zoologischer Garten Halle a.d.S.
Sonnabend, d. 4., Sonntag, d. 5. u. Montag, d. 6. Juni
3 billige Tage
Seitingeren in voller Blüte!
Ungewöhnlich reichhaltige Sammlung seltener Tiere!
An allen 3 Tagen nachmittags Konze!
Eintritt: Erwachsene 40 Pfennig, Kinder 20 Pfennig

**Lauchstädter
Brunnen**
Zu **Haustrinkuren**
Seit mehr als 200 Jahren geradenz hervor-
ragend bewährt bei
**Rheumatismus, Gicht
Ischias, Blutarmut, Nervosität
schlechter Blutbeschaffenheit
Bestes Kurgetränk bei Zucker- und
Nierenleiden, Arterienverkalkung**
Man hüte sich vor Nachahmungen und verlange nur
den echten Lauchstädter Mineralbrunnen mit der oben
abgebildeten Original- Etikette.
Lauchstädter Brunnen ist zu beziehen durch Apotheken,
Drogerien und Mineralbrunnenhandlungen.
Brunnenversand der Heilquelle Bad Lauchstädt.
Den Zeitverhältnissen entsprechend ist der Lauchstädter
Brunnen billiger geworden. — Es wird auch keine
Mineralwassersteuer mehr berechnet.

**Sommer-
Sprossen**
werden unter Garantie durch
VENUS Stärke B besel-
lung. **1.00, 2.75**
Büchel, Müllers, Stärke A.
Merseburg: Gathard-Deig., Gottshardt, 31.
Leuna: Leuna-Drogerie, Groß.

„Euterpla“ 1894
Merseburg. Strandbühnen.
Sonnabend, den 4. Juni, abds. 8 Uhr
Bunter Familienabend
bestehend aus Galanzerfassen, 2 Glanzern u. Tanz,
Fleete Kapelle / Stimmung / Humor / Tanz
frei / Große Wappelkapelle.
Dieses unferen Mitgliebern und gelad. Gästen
zur gefälligen Kenntnis. Der Vorstand.

KASINO-DIELE
Sonnabend und Sonntag
Sonder-Tanzabend

„Ratskeller“
Sonnabends 2.50 (1 Gang weniger 1.50 Mk.)
Beste Speisekarte
Schnee blau mit Butter und Gurken Salat
Rehkeule in Rahm mit Pfefferlingen
Aprikosen-Glacié
Kuchenschon von „Berenguerer Strenguet“ und
„Esburger Solbräu“

Göhlitzsch
Sonntag, den 5. Juni, von 7 Uhr ab
der beliebte Hausball
Humor! Stimmung! Tanz frei
Es ladet jedl. ein Der Wirt. Die Hauskapelle.

8ung! **8ung!**
Sonntag, den 5. Juni, findet in
Meufau

das altbekannte **Ringeball**
fest. Anfang 2 Uhr. Anschließ. Konzert im
Kaffeehaus-Garten
verbunden mit Preisfischen und Kegeln.
Eintritt frei!
Aufschließend großer Ball.
Um gütigen Aufbruch bitten
Die Kaffeehaus-Jugendgruppe Meufau.
Der Wirt.

Gasthaus Meuschau
Sonntag, den 5. Juni, ab 5 Uhr
großer Ball
Flotte Musik!
Es ladet freundlich ein **F. A. Lippert**

Weil verregnet,
findet das
allseitig beliebte
Kuchenessen in Zöschen
dieses Jahr am Sonntag, 5. Juni, statt.
Messebetrieb! Großstadtrummel im ganzen Dorf!
Tanz auf allen Sälen!
Sonntag auf zum Kuchenessen nach Zöschen!
Freundlichst ladet ein Der Festausschuß.

Achtung! Achtung!
**Hausfrauen
Wochenmarkt!**
Gewürzgurken
prima in Gefirnisset,
spottbillig, 20 Pf
die billigen Preisgeber.
Mein heutiger
Spargel
ist preiswert und gut
Ab heute wied. bill!
Zentralmarkthalle
Hr. Otto Hömann,
Bahnhofstr. 24, 2222,
Sonntags von 1/2 8,
1/10 Uhr geöffnet.

Nur noch bis Sonnabend
bei Einkauf von Gero-Kaffee, 1/4 Pfund von 50 Pfg. an
die gleiche Menge Zucker gratis!
6% in Marken außerdem
Gerling & Rockstroh Burgstraße 4
Schmale Str. 11
Kakao-, Schokolade-, Konfitüren-, Kaffee- und Tee-Spezialgeschäft
Dejer! Kauft bei unseren Inferenten!

Kötzschen, Gasthaus Lindner
Sonntag, den 5. Juni, abends 7 Uhr
großer Ball
verbunden mit Dolkos-Preisung, Wappelkapelle,
Eintritt 0.30 RM. Tanz frei.
Es ladet freundlich ein Der Wirt.

Gasthaus Förtsch, Frankleben
Sonnabend, den 4. Juni, abends 7 Uhr
Dr. Stimmungsball
unter dem Motto: Ein Plüschball auf unsere
guten alten Schläger. — Im Garten ab
16 Uhr: Konzert. Fremdb. laden ein:
Die Kapelle Der Wirt
Rehhölzer Pfd. 1.00 M.
Rehrücken „ 1.40 M.
Rehrücken „ 1.40 M.
(auch getrich)
Lebende Schleie
Starke Aale
Suppenhühner Pfd. 0.85 M.
einflücht
Emil Wolff

Bahnhof Niederbenna
Sonntag, den 5. Juni, von 3 Uhr ab
großer Gartenfest
Unterhaltungsmittel, Schattentenen,
Wappelkapelle und Kegeln.
Anschließend Sandballspiel.
Ab 7 Uhr Ball.

Gasthaus Heiterer Blick, Leuna
Hiermit bringe ich meinen alt-
bekannten, feinsten Garten
fest an empfehl. Erinnerung. — Gut-
gepflanzte Tiere, solide Preise.
Ehrlich Gärten.

Gasthaus Trebnitz
25 Mtg. u. Merseburg u. Waldbad Leuna
entf. Spretter Wald u. Wäldchen.
Reichl. Ausflugsort! Schattig. Garten
Angelegen. Aufenbefuß. Schattig.
H Keller und Küche — Solide Preise.

Im Juni außergewöhnlich billige Angebote
Die letztwöchentlichen großen Neu-Eingänge, die wir sehr vorteilhaft erwerben konnten
und die wir zu sehr billigen Preisen anbieten, bilden eine selten günstige Kaufgelegenheit.
Einige Beispiele:
Mäntel
Trenchcoat der beliebte Sport- u. Wetermäntel 8.- 6.- **390**
Woll-Trenchcoat Gabardine in marine, beige 29.- 25.- 19.50 **1550**
Damen-Mäntel aus englisch gearteten Stoffen, flotte Formen 8.- 6.- **390**
Kleider
Wochenend-Kleid aus guten, leichtem Zepher, Natté und Tricotine 2.50 1.95 **95 Pf**
Wollmousseline-Kleider moderne Tupfenmuster 13.50 10.- **500**
Hochsommer-Kleider Voile und Kunstseide, teils mit Jackchen 14.50 12.50 **790**
Blusen und Pullover
sportbluse Natté und Charmeuse mit 1/2 Arm 1.95 1.25 **1.00 1.95**
Fantasie-Bluse mod. Ausführung m. Puffärmelchen, uni u. gemust. 7.- 5.50 **450**
Pullover mit Puffärmelchen, in modernen Mustern 2.20 1.95 **175**
Röcke
sportröcke aus engl. geart. Sportstoffen 4.50 3.50 **250**
Röcke aus Shellandstoffen 10.- 8.- **500**
Röcke aus Alpaka- und Popeline, Sport und Glockenform 12.- 9.- **500**
OTTO DOBKOWITZ Leuna
Das langjährig bewährte Großkathaus für Qualitätswaren zu niedrigsten Preisen.

